



Überall für alle

SPITEX

Regio Z0



Geschäftsbericht

2023

Geschäftsbericht 2023

Inhalt

<i>Vorwort des Präsidenten</i>	<i>Seite 4</i>
<i>Die neue Geschäftsführerin stellt sich vor</i>	<i>Seite 6</i>
<i>Zahlen und Fakten</i>	<i>Seite 7</i>
<i>Rückblick und Ausblick</i>	<i>Seite 8</i>
<i>Das Jahr 2023 in Kürze</i>	<i>Seite 10</i>
<i>Das Netzwerk der Spitex Regio ZO</i>	<i>Seite 12</i>
<i>Zusammen kreativ</i>	<i>Seite 13</i>
<i>Zusammen geniessen</i>	<i>Seite 14</i>
<i>Ausbildung</i>	<i>Seite 15</i>
<i>Finanzen</i>	<i>Seite 16</i>
<i>Kommentar der Finanzvorsteherin</i>	<i>Seite 18</i>
<i>Bericht der Revisionsstelle</i>	<i>Seite 19</i>
<i>Mitarbeitende per 31.12.23</i>	<i>Seite 21</i>
<i>Danke</i>	<i>Seite 23</i>

Vorwort des Präsidenten



Dank der ausserordentlichen Arbeit der neuen Geschäftsführerin zusammen mit ihrem Team konnten viele Erneuerungsmassnahmen erfolgreich abgeschlossen und das finanzielle Ergebnis verbessert werden.

Liebe Vereinsmitglieder

Sehr geehrte Damen und Herren

Ich erinnere mich noch gut, wie ich gefühlt erst kürzlich vor Ihnen stand und darüber berichten musste, dass wir ein grosses Defizit «erwirtschaftet» hatten und daher umfangreiche Erneuerungsmassnahmen durchführen mussten. Und dieses grosse Defizit entstand trotz der enormen Arbeit unserer Mitarbeitenden in der Spitex Regio ZO.

Nun, ein Vereinsjahr später, stelle ich fest, dass wir alle gemeinsam viele dieser Erneuerungsmassnahmen erfolgreich abgeschlossen haben. Damit konnten wir auch das finanzielle Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr verbessern.

Unsere Geschäftsführerin Katja Will und ihr Team haben in dieser Zeit Ausseror-

dentliches geleistet. Ausserordentliches, weil sie bei allen Erneuerungsmassnahmen immer das Wohl unserer Klientinnen und Klienten im Zentrum behielten. Ausserordentliches auch, weil diese umfangreichen Massnahmen für das Team grosse Herausforderungen bedeuteten.

Was wir mit der Spitex Regio ZO tun, verdient Respekt. Wir ermöglichen Menschen, möglichst lange zuhause bleiben zu dürfen. Spitex macht daher nicht nur gesellschaftlich Sinn, weil wir höhere Heimkosten vermeiden, sondern auch weil wir zusätzliche Lebensqualität für unsere Klientinnen und Klienten schaffen.

Sie, unsere Vereinsmitglieder, sind eine grosse und sehr wichtige Stütze für unse-

re Spitex Regio ZO.

Mit über 1'000 Mitgliedern stärken Sie uns allen den Rücken in der täglichen Arbeit für die Klientinnen und Klienten in den Gemeinden Weisslingen, Fehraltorf und Russikon.

Dafür möchte ich Ihnen von Herzen meinen Dank aussprechen! Ein herzliches Dankeschön auch an meine Kolleginnen und Kollegen im Vorstand, vor allem aber auch an unsere Mitarbeitenden bei der Spitex Regio ZO rund um unsere tüchtige Geschäftsführerin Katja Will und ihr Leitungsteam.

Mit herzlichen Grüssen

Andreas Juchli
Präsident

Die neue Geschäftsführerin stellt sich vor

KATJA WILL

Pflegefachfrau HF und Führungsfachfrau mit eidg. Fachausweis

»Die grösste Schwierigkeit der Welt besteht nicht darin, Leute zu bewegen, neue Ideen anzunehmen, sondern alte zu vergessen.«

(John Maynard Keynes, Englischer Ökonom)

Mein Name ist Katja Will und ich bin gelernte Pflegefachfrau HF mit langjähriger Führungserfahrung in der Langzeitpflege.

Seit August 2017 bin ich in der Spitex Regio ZO tätig. Ich begann als Stützpunktleitung Russikon und lernte so die Arbeit der Spitex kennen und lieben. Die gesamten Jahre in der Spitex waren geprägt von Entwicklung und Veränderung.

2020 übernahm ich zusätzlich zu meiner Funktion als Stützpunktleitung Russikon die Leitung des Standortes Fehraltorf. Dabei waren eine gute Strukturierung und gezielte Einteilung meiner Ressourcen zur Erfüllung aller Aufgaben zentral.

In einer betriebswirtschaftlichen Weiterbildung konnte ich die letzten Jahre weitere Kompetenzen erwerben, um meiner

verantwortungsvollen Aufgabe in der direkten Führung von Pflegemitarbeitenden gerecht zu werden. Zudem konnte ich mir wichtige Grundlagen des Managements aneignen, welche mich nun in meiner neuen Funktion als Geschäftsführerin unterstützen.

Durch meine langjährige Tätigkeit für die Spitex Regio ZO ist diese mir sehr ans Herz gewachsen. Es ist mir ein grosses Anliegen die Spitex in die Zukunft zu führen und erfolgreich allen Ansprüchen in dieser volatilen Zeit gerecht zu werden.



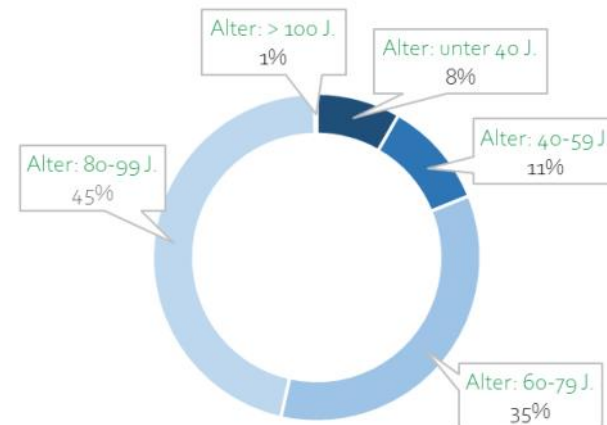
Katja Will
Geschäftsführerin

Zahlen und Fakten

Stets nach unserem Motto »überall für alle« sind die Mitarbeitenden der Spitex Regio ZO tagtäglich im Gemeindegebiet von Fehraltorf, Russikon und Weisslingen unterwegs.

VON JUNG BIS ALT

Letztes Jahr durften wir Klientinnen und Klienten im Alter von **10 bis 100 Jahren** betreuen und begleiten.



EINSÄTZE

Mehr als **28'000 KLV-Stunden** in über **53'000 Einsätzen** geleistet.

BETREUUNGSDAUER

Die durchschnittliche Betreuungsdauer liegt bei **2 Jahren**.

PRO MONAT...

betreuen wir durchschnittlich **217 Klientinnen und Klienten**.

MITGLIEDER

1'198 Mitglieder profitierten von einem Rabatt von fast CHF 29'000.

IMMER UNTERWEGS

Über **140'000 Kilometer** unterwegs für unsere Klientinnen und Klienten.

VOLLZEITSTELLEN PER ENDE JAHR

2023: 29.7 (52 Mitarbeitende)

alle Zahlen per Stand 31.12.23

Rückblick und Ausblick I

Die Spitex Regio ZO richtet sich neu aus

»Man entdeckt keine neuen Erdteile, ohne den Mut zu haben, alte Küsten aus den Augen zu verlieren.«

(André Gide, Französischer Schriftsteller und Nobelpreisträger)

Das Jahr 2023 war darauf ausgerichtet die begonnene Fusion von 2014 mit der Zusammenlegung der Standorte zu einem Spitex-Zentrum in Fehraltorf abzuschliessen. Dies bedeutete Veränderungen für die Klientinnen und Klienten der einzelnen Gemeinden aber auch für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die individuellen Abläufe mussten in gemeinschaftliche Arbeitsabläufe umgewandelt und die Infrastruktur vereinheitlicht werden.

Durch die neue Planung der Mitarbeitenden in einem grossen Dienstplan lassen die Touren mehr Handlungsspielräume zu und auch bei Personalausfällen ist unsere Handlungsfähigkeit gewährleistet. Dies bedeutet aber für die Klientinnen und Klienten mehr Wechsel in den betreuenden Mitarbeitenden.

Dank der Unterstützung des Altersheimes Rosengasse in Russikon und der Almacasa in Weisslingen können wir den Mitarbeitenden weiterhin Pausenmög-

lichkeiten in allen Gemeinden unseres Einzugsgebietes anbieten.

Im Verlauf des Jahres entschieden einige Mitarbeitende, sich neuen Herausforderungen im beruflichen Alltag zu stellen und verliessen daher die Spitex Regio ZO. Entstandene Personalengpässe konnten wir mit temporären Mitarbeitenden und dem ausserordentlichen Engagement der verbliebenen Mitarbeitenden abfangen.

In den kommenden Monaten liegt der Schwerpunkt nun auf der Optimierung und Ausrichtung der Prozesse auf die neue Struktur sowie auf der kontinuierlichen Verbesserung der Qualität. Letzteres wird unter anderem auch durch eine Weiterbildung zum Thema Fallführung gefördert.

Rückblick und Ausblick II

Das neue Wundambulatorium im Spitex-Zentrum

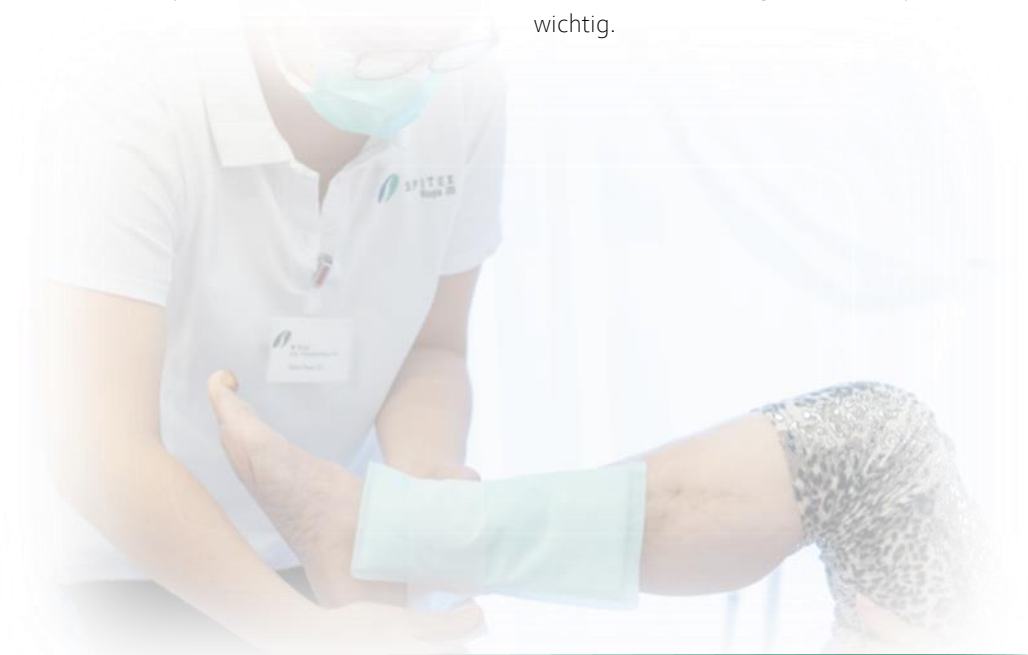
Wunden aller Art können neu im Wundambulatorium direkt im Spitex-Zentrum behandelt werden. Unsere kompetenten Wundexpertinnen stehen dazu in engem Kontakt mit den behandelnden Ärztinnen und Ärzten sowie umliegenden Spitälern.

Im Mai 2023 konnte das Wundambulatorium der Spitex Regio ZO unter der Leitung von Claudia Zürcher (dipl. Wundexpertin SAFW) im Spitex-Zentrum eröffnet werden.

In einem gezielt eingerichteten Raum bieten wir eine umfassende Beratung und Betreuung durch speziell ausgebildete Wundexpertinnen.

Bei einer umfassenden Anamnese wird der Ursache der Wunde auf den Grund gegangen und besprochen wie die ideale Behandlung aussieht. Unser Ziel ist eine möglichst rasche und komplikationslose Heilung.

Dabei ist unseren Wundexpertinnen ein enger Kontakt zu Ärzten und Wundambulatorien der umgebenden Spitäler wichtig.



Das Jahr 2023 in Kürze

01 Januar

Start der Reorganisation und Einsatz neuer Leitung Pflege

02 Februar

Das Spitex-Zentrum in Fehraltorf wird zum zentralen Treffpunkt

03 März

Start als ein Pflegeteam

04 April

Gemeinsames «Eiertutschen»

05 Mai

Generalversammlung
Nationaler Tag der Pflege

06 Juni

Unsere Lernenden verwöhnen uns mit einem feinen Apéro

07 Juli

Katja Will wird neue Geschäftsleiterin

08 August

Start der neuen Lernenden

09 September

Nationaler Spitetag und Ärztetreffen

10 Oktober

Mitarbeiteranlass - Action Painting

11 November

Weiterbildung BLS-AED (grundlegende Massnahmen zur Wiederbelebung)

12 Dezember

Weihnachtsessen

Das Netzwerk der Spitex Regio ZO

Nationaler Spitetag - Tag der offenen Tür

An diesem Tag präsentieren sich Spitex-Organisationen lokal, regional und national der Schweizer Bevölkerung. Das diesjährige Motto lautete: «Wo kann ich eigenständig UND in einem Team arbeiten? Bei der Spitex!»

Am nationalen Spitetag, am 2. September 2023, organisierten wir einen Tag der offenen Tür, um interessierten Einwohnern unserer Gemeinden das neue Zentrum vorzustellen.

Wir boten Rundgänge durch unsere Räumlichkeiten an, erklärten den Ablauf unseres Pflegealltages, stellten einzelne

Mitarbeitende vor und gaben Auskunft zu zahllosen Fragen rund um die Spitex und die Unterstützungsmöglichkeiten im Alter.

Bei Knabberereien, Kuchen und Kaffee entstanden spannende Gespräche und Besucher konnten einen ersten direkten Kontakt knüpfen.

Ärztetreffen

Am 19. September 2023 organisierte die Spitex Regio ZO das erste Ärztetreffen seit 4 Jahren.

In einer Präsentation stellten wir zentrale Personen unserer Organisation und die Organisationsstruktur vor. In dem Zusammenhang konnten auch gleich die jüngsten Veränderungen präsentiert werden.

Einzelne Angebote der Spitex Regio ZO wie psychosoziale Betreuung, die Anlauf- und Beratungsstelle für das Alter

und das neu eröffnete Wundambulatorium wurden den Ärzten nähergebracht.

Im Anschluss fand ein reger, persönlicher Austausch bei einem feinen Apéro Riche statt.



Zusammen kreativ

Mitarbeiterausflug - Kreativität und Spass

«Jeder Einzelne ist ein Tropfen, gemeinsam sind wir ein Meer»

Ryunosuke Satoro, japanischer Autor

Am diesjährigen Mitarbeiterausflug stand Kreativität und Spass im Mittelpunkt. Gemeinsam durften wir in einem Atelier in Wetzikon unter kundiger Anleitung malerisch ein Kunstwerk erschaffen. Dieses begleitet uns nun im Alltag, da es die Wände des Spitex-Zentrums ziert.

Der Mitarbeiteranlass gab uns die Gelegenheit ungezwungen die Alltagsorgen auszublenzen und entspannte und humorvolle Stunden miteinander zu verbringen. Es hat uns wieder einmal gezeigt, dass wir als Team funktionieren und das gemeinschaftliche Wirken beste Ergebnisse ermöglicht.



Zusammen genießen

Weihnachtliche Rituale und Weihnachtsessen



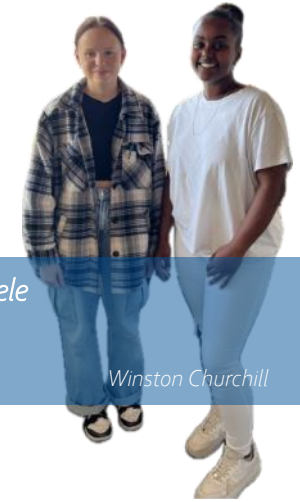
Unser Dezember stand ganz im Zeichen der Vorfreude auf das Weihnachtsfest und wir gestalteten ihn mit altbekannten Ritualen und unserem alljährlichen Weihnachtsessen. Dieses bot uns die Möglichkeit auf ein ereignisreiches Jahr zurückzublicken und uns im wunderschönen Ambiente verwöhnen zu lassen.

Hier hatten wir die Möglichkeit unseren Mitarbeitenden für ihr Engagement und ihren Einsatz zu danken.



Ausbildung

Die nächste Generation der Spitex



«Man soll dem Leib etwas Gutes bieten, damit die Seele Lust hat, darin zu wohnen»

Winston Churchill

2. Lehrjahr

Unsere beiden Lernenden, Sabrin und Seraina, verwöhnten uns im Mai mit einem tollen Brunch. Nach dem Motto «gesund und lecker», planten und bereiteten sie verschiedene Häppchen zu und richteten diese schön an.

Die Stärkung sorgte für eine willkommene Abwechslung und für beste Stimmung bei den Mitarbeitenden. Danke Seraina und Sabrin!

Wir wünschen euch einen guten Endspurt im letzten Lehrjahr bei der SRZO.



1. Lehrjahr



Im August startete unsere neue Lernende, Schantal Utz, ihre Ausbildung zur Fachfrau Gesundheit bei der Spitex Regio ZO.

Wir wünschen dir lehrreiche Stunden, spannende Einsätze und interessante Begegnungen im Spitex-Zentrum und mit unseren Klientinnen und Klienten. Wir freuen uns immer wieder, interessierte Jugendliche auf ihrem Weg in das Berufsleben zu begleiten und einen Beitrag gegen den Fachkräftemangel zu leisten.

Herzlich willkommen, Schantal!

Finanzen I

Erfolgsrechnung

	Budget 2023	Rechnung 2023
Aufwand		
Personalaufwand	3'698'000	3'397'091
Sach- und Transportaufwand	162'000	199'832
Sonstiger Betriebsaufwand	316'000	298'982
Total Aufwand	4'176'000	3'895'905
Ertrag		
Einnahmen Pflege und HWS	1'798'000	1'703'706
Einnahmen diverser Betriebsertrag	128'000	109'134
Einnahmen Mitgliederbeiträge	48'000	48'327
Restfinanzierung Gemeinde	2'002'000	1'909'208
Total Ertrag	3'976'000	3'770'375
Ausserordentlicher Aufwand	0	270'537
Ausserordentlicher Ertrag	0	271'725
Total ausserordentlicher Erfolg	0	1'188
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-200'000	-124'342

Finanzen II

Bilanz per 31.12.2023

	Aktiven	Passiven
Aktiven		
Flüssige Mittel	571'491	
Forderungen aus Dienstleistungen	372'660	
Aktive Rechnungsabgrenzung	95'086	
Übrige Forderungen	215'620	
Anlagevermögen	20'724	
Passiven		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		92'246
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		8'829
Passive Rechnungsabgrenzung		146'531
Vereinskapital		16'202
Fonds (Spenden)		317'047
Gewinnvortrag		819'068
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		-124'342
Total	1'275'581	1'275'581

Kommentar der Finanzvorsteherin

Kommentar zur Rechnung 2023



Die im 2023 begonnenen Umstrukturierungsmassnahmen zeigen erste Erfolge. Der Verlust 2023 ist tiefer ausgefallen als budgetiert.

Die Rechnung 2023 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 124'342. Budgetiert hatten wir einen Verlust von CHF 200'000. Es ist erfreulich, dass das Minus tiefer ausgefallen ist, als budgetiert.

Die Umstrukturierungsmassnahmen, welche im Jahr 2023 aufgegleist wurden, brauchten Zeit, bis sie in den Finanzen sichtbar wurden.

Die Zusammenlegung der drei Stützpunkte auf einen Stützpunkt bedeutet einerseits höhere Kosten beim Fahrzeug- und Transportaufwand, andererseits jedoch auch weniger Kosten beim Personal- und beim Raumaufwand.

Insgesamt wurde rund CHF 280'000 weniger ausgegeben, als budgetiert.

Den Ertrag richtig zu budgetieren, ist jeweils sehr schwierig. Er ist im Jahr 2023 leider um rund CHF 204'000 tiefer ausge-

fallen als budgetiert, was einer Abweichung von 5% entspricht.

Für das Jahr 2024 konnten wir dank der umsichtigen Ausgaben-Planung wieder einen kleinen Jahresgewinn budgetieren, was uns sehr freut.

Herzlichen Dank allen beteiligten Personen und Stellen, für ihre Unterstützung bei der Umsetzung aller Massnahmen des vergangenen Jahres.

Karin Angst
Finanzvorsteherin

Finanzen

BETSCHON TREUHAND AG

Revisionen
Buchhaltungen
Steuerberatungen

Bericht der Revisionsstelle
an die Mitgliederversammlung des Vereins

Spitex Regio ZO

Im Ihrem Auftrage haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Vereins Spitex Regio ZO, Fehrraltorf für das am 31.12.2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Diese Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei dieser Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Zürich, 11.03.2024

Betschon Treuhand AG

Christian Schmid, Leitender Revisor
Revisionsexperte

Betschon Treuhand AG
Aargauerstrasse 250
8048 Zürich
Telefon 044 439 70 10
www.betschon-treuhand.ch
schmid@betschon-treuhand.ch

Mitglied der ETH ZÜRICH

GUTE PFLEGE HEISST: FACHWISSEN



**BEWIRB DICH
JETZT!**

Komplexe Aufgaben.
Attraktive Karrieremöglichkeiten.
gute-pflege-heisst.ch



Mitarbeitende per 31. Dezember 2023

«Was dem Einzelnen nicht möglich ist, das schaffen viele.»

Friedrich Wilhelm, Rajffisen

Angst Karin Batt Monika Belsler Irene Nigg-Regli Silvia Oppliger Monika Pfen-
Bischof Dagmar Boldi Karin Camenisch ninger Erika Principe Helene Reh Mireille
Alexandra Camenzind Seraina Konzett Reichelmair Natascha Reichen Livia Rich-
Andrea Cortés Felicidad Donnbauer ter Juliana Riedi Jacqueline Riesen Evelin
Rahel Durante Olivera Durrer Bettina Rüegg Jessica Rutschi Pascale Sattler
Fontana Corina Fuchs Jasmin Gehrig Son- Charlotte Scheiwiler Rita Schenkel Clau-
ja Greutert Andrea Gunkel Berit Günther dia Schönfeld Isabell Solitario Maria Sto-
Sarah Heiser Kristin Hoff Marlen Hof- yanova-Frei Tamara Strehler Claudia Stu-
mann Romina Hörler Silvia Huruy Sabrin cki Astrid Tairi Hirije Utz Schantal Wieland
Jovanovic Aleksandar Juchli An- Peggy Will Katja Wylenmann
dreas Klaus Corinne Mary Zeindler Martina Zür-
Kruschwitz Katharina Kunz cher Claudia
Gertrud
Lütolf Verena
Merz
Sonja

Lernende
3 Azubis

Pflege
40 Mitarbeitende

Vorstand
5 Mitglieder

Psychosoziale Betreuung
3 Mitarbeitende

Interne Dienste
6 Mitarbeitende

GUTE PFLEGE HEISST: VERTRAUEN



Behutsame Behandlung.
Individuelle Betreuung.
gute-pflege-heisst.ch

Überall für alle
SPITEX
Regio ZO
Fehraltorf Russikon Weisslingen

Danke!



Grosses Engagement, Flexibilität, Vertrauen und Wertschätzung gepaart mit viel Spass an der Arbeit und einer Prise Humor - das macht das Team der Spitex Regio ZO stark und ermöglicht uns grossartige Leistungen zu erbringen!

Die Spitex Regio ZO bedankt sich bei allen Beteiligten, welche zum Gelingen der Restrukturierung und erfolgreichen Umsetzung unserer Ziele im Jahr 2023 beigetragen haben.

Im Besonderen bedanken wir uns bei den Mitarbeitenden der Spitex Regio ZO, welche im täglichen Einsatz bei unseren Klientinnen und Klienten ihr Bestes geben. Sie unterstützen bei der Genesung, helfen in den Aktivitäten des täglichen Lebens, wo es nicht mehr alleine geht, haben immer ein offenes Ohr für die Sorgen, erfüllen Wünsche und fangen ab, was in der Planung auch mal schief läuft.

Ein herzliches Dankeschön auch an die Mitarbeitenden, welche im Hintergrund zum Gelingen der komplexen Planung beitragen. Diejenigen welche Strukturen schaffen, mit Rat und Tat zur Seite stehen, wenn die Technik wieder mal nicht mitspielt, die unterstützen, wenn personelle Engpässe entstehen, einfach «nur» am Telefon koordinieren und als gute

Seele Anlaufstelle für diverse Nöte sind.

Im Speziellen bedanken wir uns bei unseren Klientinnen und Klienten, welche durch das gesamte Jahr grosse Flexibilität bewiesen und zahlreiche Veränderungen hingenommen haben. Sie waren stets freundlich zu unseren Mitarbeitenden, auch wenn nicht immer alles rund lief. Sie sind uns treu geblieben, haben grosse Dankbarkeit gezeigt und somit jedem Mitarbeitenden grosse Wertschätzung entgegengebracht.

Ein grosses Danke auch an den Vorstand, welcher uns stets sein Vertrauen entgegengebracht hat. Der sich intensiv bemüht hat die finanzielle Schiefelage in den Griff zu bekommen, uns zu jeder Zeit mit Rat zur Seite steht und den Mitarbeitern grosses Verständnis und Wohlwollen entgegenbringt.



Mit einer Spende unterstützen Sie unsere Arbeit und gemeinnützigen Ziele.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Spitex Regio ZO
Kempttalstrasse 68
8320 Fehraltorf

044 954 30 10
info.spitexregiozo@hin.ch
www.spitex-regio-zo.ch

IBAN: CH12 0070 0114 8078 6786 3



**Jetzt mit TWINT
bezahlen!**

 QR-Code mit der
TWINT App scannen
 Betrag und Zahlung
bestätigen

